

## 32 Boote aus Seenot gerettet



Beim Riverrafting auf dem Inn genossen SLRG-Leute den Spass mit den Wassergewalten. Bild: zVg

**Bei der Schweizerischen Lebensretter-Gesellschaft stellen sich 18 von 71 Mitgliedern für Rettungen auf dem See zur Verfügung. Die Schiffe «Sirius» und «Pollux» sind schuldenfrei.**

**Hedy Züger**

Viele Ziele erreichte die SLRG Sektion Arbon im letzten Jahr. Von Bedeutung ist die Amortisation beider Schiffe, «Sirius» und «Pollux», sowie die Aufhebung aller Verpflichtungen gegenüber dem Kanton. Der Finanzressort-Verantwortliche Eric Meyer orientierte über die Herkunft der Gelder. Gemeinde, Kanton und gute Gönner unterstützen die Arbeit der SLRG.

### **Wieder mehr Mitglieder**

SLRG-Präsident Edgar Haberstroh freute sich an der Jahresversammlung über das Wachsen des Vereins, der fünf neue Mitglieder gewann und nun 71 Aktive verzeichnet. Als Gast war Urs Eberli, Dienstchef Seepolizei, im Kreis der Seeretter. «Die Seepolizei ist froh, auf die Dienste der Sektion zählen zu dürfen», stellte Eberli fest. 2009 gehe als ereignisreiche Saison mit mehr Bergungen als zuvor in die Statistik ein.

### **Flaggschiff erneuert**

Pascal Kilchmann hat das erste Jahr als Einsatzleiter bei Notfällen hinter sich. Ihm war es wichtig, die Gruppe der Seeretter von 12 auf 18 zu erweitern. Intensiv wurde daran gearbeitet, alle Einsatzkräfte mit der «Sirius» und ihren technischen Einrichtungen wie GPS und Radar vertraut zu machen. Die «Sirius» hat einen grösseren Umbau hinter sich und ist wieder auf dem neusten Stand der Technik. Unter jenen Mitgliedern, die sich dabei mit ihren speziellen Fertigkeiten auszeichneten, sind Walo Stüssy, Marc-André Meyer und Eric Meyer.

## **104 Einsätze geleistet**

Kilchmann notierte 2009 104 Einsätze mit 450 Mannstunden auf Schiff. 32 Boote wurden abgeschleppt, 39 Mal war Tauchen angesagt. Ausgerückt wurde sieben Mal unter starkem Sturm und Wind. Trotz aller Herausforderung betrachten die Seeretter ihre Einsätze als Hobby. Sie erhielten von der Stadt den Auftrag, dem Molo entlang Hafendreinigung zu betreiben. «Wir haben viele Dinge heraufgeschafft», erklärte der Einsatzleiter, «nebst alten Velos auch eine Tasche mit Münz.» Als ein Segler einen Bienenschwarm an Bord entdeckte, wussten SLRG-Mitglieder auch mit diesen ungebetenen Passagieren umzugehen. Katja Rohner rapportierte über die Aktivitäten der Schwimmer. Im Training wurde am Stil und der Ausdauer gearbeitet sowie das Rettungsschwimmen weiter entwickelt. Die Gruppe traf sich auch zu beliebten Freizeitanlässen.

## **Jugend angesprochen**

Das Brevet I absolvierten 37 Schwimmer, 40 nahmen am Kurs für Herzmassage (CPR) teil. 27 Personen engagierten sich für Fortbildung. 2010 sind wieder Brevetkurse und Fortbildung programmiert. Jugendbrevet-Kurse sind in Arbon und Amriswil geplant, zuständig ist Manuela Latzer. Zwei Jugendmitglieder weilten an der HV. An der Schweizer Meisterschaft in Altstätten werden die Kollegen aus Arbon sowohl als Helfer wie auch als Wettbewerbsteilnehmer dabei sein.

## **Charly Bartholdi 45 Jahre dabei**

Geehrt wurden Marc-André Meyer und Michael Treier (15 Jahre Mitgliedschaft), Roger Breu, Andy Hablützel, Josef Lüthi und Eric Meyer (20 Jahre), Stefan Rütter (25), Karl-Heinz Rütter (30) sowie Charly Bartholdi, Gründungsmitglied, für 45 Jahre SLRG.